

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

um euch, die ihr alle gleiche Gesinnungen gegen das Vaterland hegen müßet, auch durch gleichförmige Kleidung zu unterscheiden.

Was soll ich nun erst von dem wichtigsten Grunde, euch eure Pflicht zu erleichtern, sagen, von jenem Lohne, der alle menschlichen Belohnungen und Erwartungen weit übersteigt, von dem ewigen Lohne bey Gott, der jede gute That belohnet, jeden treuen Knecht, der im Wenigen nach seinem Berufe getreu ist, dort über viel zu setzen verspricht?

Was habt ihr, wenn ihr willig und mit Liebe euer Leben für eure Brüder magt, dort von Gott zu erwarten, der nicht die geringste Wohlthat, die man einem seiner Brüder erweist, unbelohnt zu lassen verspricht? Doch um diesen Lohn erwarten zu können ist es nicht genug, bloß willig sich der Pflicht der Landeswehre zu unterziehen, sondern sie muß auch in allem auf eine christliche Weise ausgeübt werden, diese zeige ich euch im dritten Theile.

### III.

Wollet ihr, meine Lieben, durch euren Beytritt zur Landeswehre das Wohl des Vaterlandes befördern, so müssen euch hiebey tugendhafte Gesinnungen des Christenthums leiten. Denn, wenn Paulus überhaupt sagt: Alles, was der Mensch thut, soll er zur Ehre Gottes thun, so gilt dieses um so mehr bey dieser wichtigen Anstalt. Der Gedanke in diesem Berufe den Willen eures Gottes zu erkennen,  
und